

# Gemeinsam Forschen und Entwickeln in der TU Wien Pilotfabrik Industrie 4.0

## Blockchain als digitaler Laufzettel für das Product Life Cycle Management

### Ausgangssituation & Problemstellung:

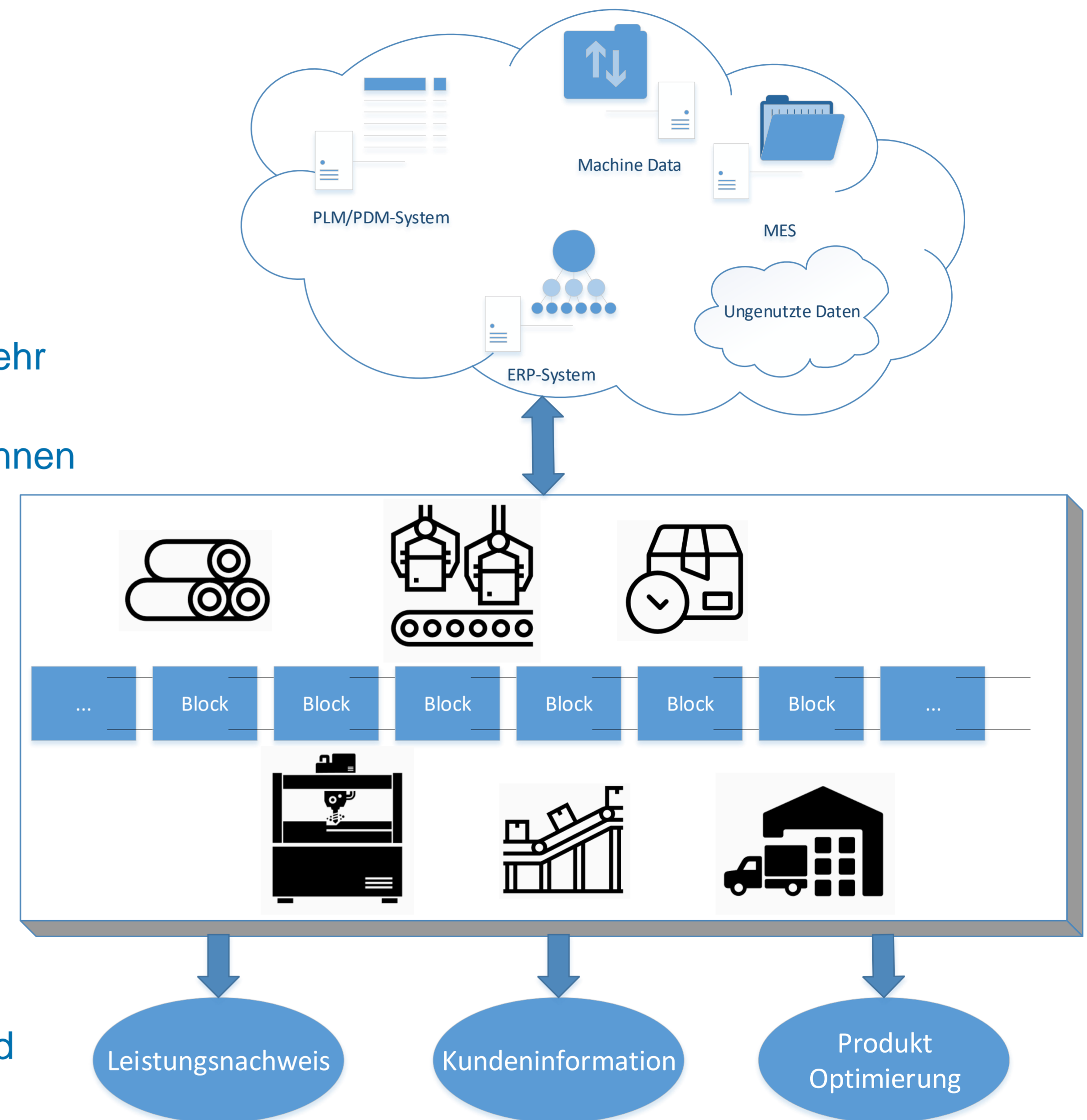
Nachverfolgung von Teilen und Produkten hat für Kunden und Unternehmen eine immer größere Bedeutung. Aktuell ist die Nachverfolgung nicht einfach möglich da:

- Verschiedene industrielle Informationssysteme mit unterschiedlichen Schnittstellen im Einsatz sind
- die Aggregation von Informationen bei geringen Losgrößen sehr komplex ist
- Informationen nicht genutzt oder nicht zugeordnet werden können
- Verlässlichkeit und Nicht-Manipulierbarkeit nicht immer gewährleistet sind

Der Einsatz von Blockchain Technologie ermöglicht es ein vertrauenswürdiges verteiltes Netzwerk zu bilden, in dem Informationen unveränderlich gespeichert und ggf. mit Dritten geteilt werden können.

### Ziele & Nutzen:

- Vollständige Verfolgbarkeit von Teilen entlang des gesamten Lebenszyklus
- Ermöglichung der Rückverfolgung im Sinne des Leistungsnachweises von Produkten auf spezifische Teile und Rohmaterialien (z.B.: Stückliste als Smart Contract)
- Verbesserte Datengrundlage für Optimierung und Planung



### Ansprechpartner:

Institut für Konstruktionswissenschaften und Techn. Logistik  
Dipl.-Ing. Stefan Dumss | stefan.dumss@tuwien.ac.at  
Tel.: +43 (0) 1 5888 01 – 30767 | www.mivp.tuwien.ac.at

